



Paula Protsch

Segmentierte Ausbildungsmärkte

Berufliche Chancen von
Hauptschülerinnen
und Hauptschülern im Wandel

2014. 244 Seiten, Kart.
erscheint auch im Open Access
33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-86388-050-7

Weshalb haben sich die Ausbildungschancen von Hauptschüler/innen seit den 1950er Jahren verändert? Die Autorin setzt den Fokus der Erklärung nicht auf die Jugendlichen, denen häufig Defizite zugeschrieben werden. Stattdessen beleuchtet sie die Rolle der Arbeitgeberseite bei der Segmentierung des Ausbildungsmarktes und der zunehmenden Einschränkung der beruflichen Chancen.

Dem vielgelobten deutschen Ausbildungssystem ist die Passgenauigkeit abhanden gekommen. Viele Lehrstellen bleiben offen, es droht ein Fachkräftemangel. Warum haben Hauptschüler/innen heute nur geringe Chancen auf dem Ausbildungsmarkt, obwohl ihnen doch die demografische Entwicklung zugutekommen müsste? Die Autorin wendet soziologische und ökonomische Theorieansätze auf den Wandel beruflicher Chan-

cen an, entwickelt diese weiter und prüft sie mittels eines Mixed-Method-Designs für den deutschen Ausbildungsmarkt. Analysen quantitativer Längsschnittdaten werden ins Verhältnis zu qualitativen Auswertungen von Ausbildungsordnungen sowie Experteninterviews mit Personalverantwortlichen gesetzt.

Die Autorin:

Paula Protsch,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Wissenschafts-
zentrum Berlin für Sozialforschung

Ernst-Reuter-Preis 2013

**„Friedrich-Edding-Preis“ 2015 für Berufsbil-
dungsforschung, Dissertationspreis des BIBB**